

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295185

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Alfred-Kästner-Straße 72

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 2510/b

Kurzcharakteristik

Mietshaus in ehemals geschlossener Bebauung; reich dekorierte Klinkerfassade, im Stil des Historismus, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Nachdem 1894 nach Plänen des Architekten Guido Schorler mit dem Bau begonnen und das Kellergeschoß vollendet wurde, erfolgte die Fertigstellung in den Jahren 1895-1896. Unter weitgehender Beibehaltung der Grundrißpläne Schorlers entwarf der Bauunternehmer und Zimmermeister Karl Göldner als neuer Bauherr statt der ursprünglich vorgesehenen Putzfassade wie bei Nr. 74 eine fünfgeschossige Klinkerfassade mit genutetem Erdgeschoß und Stuckgliederungen. Unterhalb des das vierte Obergeschoß absetzenden Gesimses mit Rosettenfries werden zu beiden Seiten die zwei äußeren Achsen mit Rund- und Dreiecksgiebeln zusammengefasst, in denen Wappenschilder haltende Putti, Blattwerkdekor oder Frauenmasken zu sehen sind. Die Fenster der drei mittleren Achsen mit geraden, von Konsolen getragenen Verdachungen.

LfD/1998 (vgl. Denkmaltopographie Stadt Leipzig)

Datierung 1894-1896 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09295185 A
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in ehemals geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

